

AUF DEM OPERNPLATZ

3000 demonstrieren für Zusammenhalt



Rund 3000 Menschen kamen am Freitag zur Mahnwache auf den Opernplatz

Foto: Henning Schelffen



TEILEN



TWTTERN



SENDEN



SENDEN

14.01.2022 - 18:04 Uhr

Hannover – Die Landeshauptstadt zeigt Haltung – gegen Querdenker und selbst ernannte Spaziergänger. 3000 Menschen haben am Freitag vor der Oper eine Mahnwache für den gesellschaftlichen Zusammenhalt abgehalten.

Aufgerufen hatte ein breites Bündnis u.a. aus Gewerkschaften, Kirche und dem Freundeskreis Hannover. MP Stephan Weil (SPD) gehörte ebenso wie Regionspräsident Steffen Krach (SPD) und OB Belit Onay (Grüne) zu den Teilnehmern.

„Der große Zuspruch aus der gesamten Gesellschaft macht deutlich, wie wichtig der Zusammenhalt in dieser Zeit ist“, sagt Organisator Matthias Görn. „Es ist daher Zeit, dass wir das Schweigen beenden und als Gesellschaft klare Haltung beziehen.“

+++ BILD gibt es Jetzt auch im TV! Hier geht's zu BILD LIVE +++



Die Organisatoren wollen ein Zeichen für den sozialen Zusammenhalt setzen

Foto: Henning Scheffen

Diakonie-Vorstandssprecher Hans-Joachim Lenke meinte: „Mit großer Sorge sehe ich, wie unterschiedliche Meinungen – gerade in sozialen Medien – in Hass und Gewaltbereitschaft umschlagen. Vermehrt werden diese Feindseligkeiten auf unseren Straßen sichtbar.“

Mehr denn je geht es jetzt darum, Verantwortung füreinander übernehmen und einen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt leisten.

[Restaurant Guide 2022: Top-Lokale in deiner Stadt entdecken!](#)